

AUSLÄNDISCHE UNTERNEHMER Symposium zur Ausbildung

Vor zehn Jahren wurde der Ausbildungsring Ausländischer Unternehmer e.V. (AAU) in Nürnberg gegründet, der sich für die Ausbildung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund stark macht. Aus diesem Anlass findet am Donnerstag und Freitag, 25. und 26. Juni 2009 die Fachveranstaltung „Brücke zur beruflichen Integration mit Migrationshintergrund“ statt, die von AAU, IHK Nürnberg für Mittelfranken, „Aktionskreis zur beruflichen Qualifizierung junger Ausländer“



(ABA) und dem Bayerischen Familienministerium organisiert wird. Einige der Themen: Migrationspolitik, „Koordinierungsstelle Ausbildung in ausländischen Unternehmen“ (Kausa), Einbindung der Eltern, Netzwerke mit ausländischen Unternehmen, Qualifizierung von un- und angelernten Personen und verbesserte Bildungschancen für Jugendliche mit ausländischen Wurzeln.

Der AAU wurde 1999 in der IHK Nürnberg für Mittelfranken von 21 Mitgliedern gegründet. Initiatoren waren IHK, Arbeitsagentur Nürnberg, Ausländerbeirat der Stadt Nürnberg, ABA und türkische Unternehmerverbände. Die Vereinsgründung des AAU hatte vor allem zum Ziel, die Ausbildung bei ausländischen oder aus dem Ausland stammenden Unternehmern in Nordbayern zu fördern und somit zusätzliche Ausbildungsplätze – insbesondere für Jugendliche mit Migrationshintergrund – zu schaffen. ■

www.aauev.de